



BAYREUTH BAROQUE Opera Festival

BAYREUTH BAROQUE 2022 vom 7. bis 18. September

Mit Neuproduktion von Leonardo Vincis Meisteroper *Alessandro nell'Indie*

Vom 07.-18.09. entführt das Bayreuth Baroque Opern Festival 2022 an fünf Spielorten in Bayreuth mit über 16 Veranstaltungen in die schillernde Welt des Barock. Die dritte Edition steht dabei ganz im Zeichen der römischen Oper.

Den fulminanten Start macht die Neuinszenierung von Leonardo Vincis *Alessandro nell'Indie* durch den künstlerischen Leiter des Opernfestivals Max Emanuel Cencic – mit einer reinen Männerbesetzung. Auch zwei konzertante Opern, ein Oratorium und viele Konzerte präsentieren das virtuose römische Barockrepertoire mit Stars der internationalen Barockszene wie Franco Fagioli, Bruno des Sá, Jeanine De Bique und Julia Lezhneva. Das Residenzorchester der diesjährigen Ausgabe ist {oh!} Orkiestra unter der musikalischen Leitung von Martyna Pastuszka.

Wenn sich am 07.09. im Markgräflichen Opernhaus Bayreuth der Vorhang zum Start des Opernfestivals hebt, wird Vincis Oper *Alessandro nell'Indie* über den Indienfeldzug Alexander des Großen erstmals seit beinahe 300 Jahren wieder vollständig zu hören sein, uraufführungsgetreu in reiner Männerbesetzung mit Franco Fagioli (Poro), Bruno de Sá (Cleofide), Jake Arditti (Erissena), Dennis Orellana (Alessandro), Stefan Sbonnik (Gandarte) und Nicholas Tamagna (Timagene), es musizieren das {oh!} Orkiestra und der Chor des Bayreuth Baroque Opera Festival unter der musikalischen Leitung von Martyna Pastuszka. Das Libretto Pietro Metastasio wurde insgesamt fast 80 Mal vertont, auch Wilhelmine von Bayreuth brachte 1741 in Erlangen eine Oper basierend auf diesem populären Libretto heraus.

Bayreuth Baroque präsentiert 2022 drei weitere theatralisch-konzertante Aufführungen:

Die Festa pastorale *Il Nascimento dell'aurora* (15.09.) des großen venezianischen Melodikers Tomaso Albinoni entstand zur Ehrung der Elisabeth Christine von Braunschweig-Wolfenbüttel anlässlich ihres Geburtstags. Die Handlung des vermutlich 1711 uraufgeführten Werkes vermischt allegorisches, lieblich-süßes Nichts mit Anspielungen auf den Spanischen Erbfolgekrieg.

Giovanni Bononcini's *Griselda* wird erstmals seit 1733 wieder vollständig aufgeführt, mit eigens durch den Komponisten und Barockspezialisten Dragan Karolić neu komponierten Rezitativ-Texten Apostolo Zeno's. Das Drama per musica erzählt von Gualtiero, König von Sizilien, der die Schäferin Griselda liebt, was auf Grund der Ständeordnung selbstverständlich zu Konflikten führen muss (18.09.).





BAYREUTH BAROQUE Opera Festival

Da die Oper im Rom des 17. Jahrhunderts als weltliche Gattung der päpstlichen Zensur ausgeliefert war, wurden Oratorien geistlichen Inhalts zu den bevorzugten und erfolgreichsten Werken im Kirchenstaat. Wie *Alessandro nell'Indie* wird auch das Oratorium *San Giovanni Battista* des skandalumwitterten Komponisten Alessandro Stradella in einem Kerzenschein-Konzert in reiner Männerbesetzung nach dem Vorbild der Uraufführung zu erleben sein (14.09.).

Weitere Highlights der diesjährigen Ausgabe sind Gala-Konzerte mit Bruno de Sá und Il Pomo d'Oro (16.09.), Max Emanuel Cencic feiert in Bayreuth mit Armonia Atenea, dem letztjährigen Residenzorchester, sein 40jähriges Bühnenjubiläum (10.9.), Jeanine De Bique kommt mit Concerto Köln (08.09.) und Julia Lezhneva wird mit dem diesjährigen Residenzorchester {oh!} Orkiestra zu erleben sein (17.09.).

Abgerundet wird das Programm von vielen weiteren Konzerten an historischen Orten in Bayreuth, darunter das im letzten Jahr so beliebte Dinnerkonzert im Sonnentempel der Orangerie in der Eremitage. Neu in diesem Jahr sind Kerzenlicht-Konzerte in Stadt- und Schlosskirche sowie erstmals drei Konzerte in der Ordenskirche St. Georgen.

Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth Thomas Ebersberger zur Festivalausgabe 2022: „Bayreuth Baroque verspricht auch in diesem Jahr eines der weltweit führenden Festivals der Barockmusik zu sein. Es vereint den wissenschaftlichen Anspruch, Werkneuentdeckungen zu zeigen mit höchster Virtuosität der Musiker und Sänger und wegweisenden Inszenierungen. Die Gesamtkonzeption des Festivalprogramms zeugt von der Sensibilität und künstlerischen Präzision, mit der die Intendanz arbeitet, die Spielorte um das Markgräfliche Opernhaus, unser Welterbe, lassen das Festival zu einem Gesamtkunstwerk werden. Als Oberbürgermeister freue ich mich, wenn Menschen aus Paris, London, New York, Tokyo und anderen Metropolen wieder zu uns nach Bayreuth reisen, weil bei uns die höchste Musikkunst zelebriert wird.“

Max Emanuel Cencic: „Wir sind stolz darauf, bei der dritten Ausgabe des Bayreuth Baroque Opera Festivals wieder Barockmusikhighlights zu präsentieren – dieses Jahr mit einem besonderen Spot auf der römischen Oper. Den Auftakt der neuen Festspielsaison macht unsere Neuinszenierung von Leonardo Vincis *Alessandro nell'Indie*. Diese Wiederentdeckung ist eine Meisteroper Vincis, die ich seit fast zehn Jahren auf die Bühne bringen will. Besonders am Herzen liegen mir auch viele aufregende Konzerte, die teils in eigens für die einzigartigen Orte in Bayreuth konzipierten Formaten, teils an neuen Spielorten zu erleben sein werden. Und vor allem freue ich mich auf endlich einschränkungsfreie Vorstellungen.“



BAYREUTH BAROQUE

Opera Festival

Clemens Lukas ergänzt: „Dass wir 2022 mit Bayreuth Baroque erneut ein begeistertes Publikum ansprechen können, liegt nicht zuletzt an unseren starken Partnern, die uns nachhaltig unterstützen. Nur so konnten und können wir diese Pandemiejahre überstehen. Jetzt schauen wir umso erwartungsvoller auf die kommende Ausgabe mit all ihren Highlights und zu entdeckenden Kleinoden.“

Wie auch in den letzten Jahren wird Bayreuth Baroque durch viele Übertragungen im Fernsehen und Streamings auf unterschiedlichen Plattformen weltweit ausgestrahlt. Der öffentliche Verkauf für alle Veranstaltungen startet am 31.03.2022.

Detaillierte Informationen zu allen Veranstaltungen von Bayreuth Baroque 2022 und Tickets finden Sie auf: www.bayreuthbaroque.de/





BAYREUTH BAROQUE
Opera Festival

Bayreuth Baroque Opera Festival 2022
07.-18. September 2022

▪ **07.09. 16.00 Uhr, 09.09. 18.00 Uhr. 11.09. 15.00 Uhr**
Markgräfliches Opernhaus Bayreuth

Alessandro nell'indie

Drama per musica in drei Akten

Musik von von Leonardo Vinci, Text von Pietro Metastasio

Max Emanuel Cencic | Regie

Domenico Franchi | Bühne

Giuseppe Palella | Kostüme

David Debrinay | Licht

Sumon Rudra | Choreografie

Franco Fagioli | Poro

Bruno de Sá | Cleofide

Jake Arditti | Erissena

Dennis Orellana | Alessandro

Stefan Sbonnik | Gandarte

Nicholas Tamagna | Timagene

Chor des Bayreuth Baroque Opera Festival

{oh!} Orkiestra

Martyna Pastuszka | Musikalische Leitung

▪ **08.09. 15.00 Uhr**
Ordenskirche St. Georgen

Fidium Harmonia

mit Werken von Benedikt Anton Aufschnaiter

Ars Antiqua Austria

Gunar Letzbor | Musikalische Leitung

▪ **08.09. 19.30 Uhr**
Markgräfliches Opernhaus Bayreuth

Mirrors

mit Arien von Georg Friedrich Händel, Carl Heinrich Graun, Leonardo Vinci u.a.

Jeanine De Bique | Sopran

Concerto Köln

Yves Ytier | Musikalische Leitung





BAYREUTH BAROQUE
Opera Festival

- **09.09. 15.00 Uhr**
Ordenskirche St. Georgen
Triosonaten aus Dresden
Ensemble Diderot
Johannes Pramsohler | Musikalische Leitung

- **10.09. 15.00 Uhr**
Ordenskirche St. Georgen
Trois Leçons de Ténèbres
Johanna Rosa Falkinger | Sopran
Marie Theoleyre | Sopran
Loris Barrucand | Orgel
François Gallon | Violoncello

- **10.09. 19.30 Uhr**
Markgräfliches Opernhaus Bayreuth
Max Emanuel Cencic – 40 Jahre auf der Bühne
mit Arien von Händel für Senesino
Max Emanuel Cencic | Countertenor
Armonia Atenea
George Petrou | Musikalische Leitung

- **12.09. 19.30 Uhr**
Schlosskirche Bayreuth
Giovanni Bononcini Kantaten
Kerzenlicht-Konzert
Sonja Runje | Alt
Hofkapelle München
Rüdiger Lotter | Musikalische Leitung und Violine





BAYREUTH BAROQUE
Opera Festival

- **13.09. 18.00 Uhr und 20.00 Uhr**
Sonnentempel der Orangerie in der Eremitage

Dinner-Konzert

mit Sonaten von Arcangelo Corelli

Kaori Uemura | Viola da Gamba

Fabio Bonizzoni | Cembalo

Ryō Terakado | Musikalische Leitung und Violine

- **14.09.19.30 Uhr**
Stadtkirche Bayreuth

San Giovanni Battista

Oratorium in zwei Teilen

Musik von Alessandro Stradella, Text von Ansaldo Analdi

Kerzenlicht-Konzert

Max Emanuel Cencic | *San Giovanni Battista*

Maayan Licht | *Herodiade la Figlia*

Jake Arditti | *Herodiade la Madre*

Sreten Manojlović | *Erode*

Stefan Sbonnik | *Discepolo / Consigliero*

Armonia Atenea

Markellos Chryssicos | Musikalische Leitung

- **15.09. 15.00 Uhr**
Stadtkirche Bayreuth

Kings in the North

mit Musik aus der Zeit von Markgraf Georg Wilhelm

Tomáš Král | Bariton

Wrocław Baroque Orchestra

Jarosław Thiel | Musikalische Leitung





BAYREUTH BAROQUE
Opera Festival

▪ **15.09. 19.30 Uhr**

Markgräfliches Opernhaus Bayreuth

Il Nascimento dell'Aurora

Festa pastorale a cinque Voci

Musik von Tomaso Albinoni, Text von Anonymus

Konzertante Aufführung

Narea Son | Dafne

Dennis Orellana | Zeffiro

Sonja Runje | Flora

Stefan Sbonnik | Peneo

Franko Klisović | Apollo

{oh!} Orkiestra

Martyna Pastuszka | Musikalische Leitung

▪ **16.09.15.00 Uhr**

Schlosskirche Bayreuth

Orpheus Britannicus

mit Songs und Arien von Henry Purcell

Emmanuelle de Negri | Sopran

Brice Saily | Cembalo

▪ **16.09. 19.30 Uhr**

Markgräfliches Opernhaus Bayreuth

Roma Travestita

mit Arien weiblicher Opernheldinnen von Alessandro Scarlatti bis Niccolò Piccinni

Bruno de Sà | Sopran

Il Pomo d'Oro

Francesco Corti | Musikalische Leitung

▪ **17.09. 15.00 Uhr**

Schlosskirche Bayreuth

Kammermusik der Markgräfin

mit Sonaten für Traversflöte von Johann Adolph Hasse und Johann Christian Bach

Trio Grazioso

Brian Berryman | Traversflöte

Verena Spies | Violoncello

Bernward Lohr | Cembalo





BAYREUTH BAROQUE
Opera Festival

▪ **17.09. 19.30 Uhr**
Markgräfliches Opernhaus Bayreuth

Nicola Antonio Porpora Opernarien

Julia Lezhnev | Sopran

{oh!} Orkiestra

Martyna Pastuszka | Musikalische Leitung

▪ **18.09. 15.00 Uhr**
Markgräfliches Opernhaus Bayreuth

Griselda

Dramma per musica in drei Akten

Musik von Giovanni Bononcini, Text von Paolo Antonio Rolli

mit neu komponierten Rezitativen von Dragan Karolić

Konzertante Aufführung

Sonja Runje | Griselda

Max Emanuel Cencic | Gualtiero

Johanna Rosa Falkinger | Almirena

Dennis Orellana | Ernesto

Sreten Manojlovic | Rambaldo

Wrocław Baroque Orchestra

Benjamin Bayl | Musikalische Leitung

